

Apotheken in Straubing-Bogen schlagen Alarm: Wer plant den Ruin?

Die CSU-Fraktion unterstützt Apotheken in Straubing-Bogen gegen Lauterbachs Reformpläne, die lokale Strukturen gefährden.

Straubing-Bogen, Deutschland - Alarm in den Apotheken von Straubing-Bogen! Die Reformpläne des Bundesgesundheitsministeriums, angeführt von Karl Lauterbach, haben die lokalen Apotheker in Aufruhr versetzt. Landtagsabgeordneter Josef Zellmeier berichtet von einem klaren Widerstand der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag. In einer Resolution solidarisieren sich die Abgeordneten mit den besorgten Apothekern, die bereits ihren Unmut über die drohenden Veränderungen geäußert haben.

„Die Überlegungen aus Berlin bedrohen die Existenz unserer Apotheken vor Ort!“, so Zellmeier. Mehrere Apotheker haben sich direkt an ihn gewandt, um ihren Unmut über Lauterbachs reformatorische Pläne kundzutun. Diese Veränderungen könnten eine deutliche Schwächung der örtlichen Apotheken zur Folge haben, was für die Patienten in der Region massive Konsequenzen hätte.

Politischer Sturm im Gesundheitswesen

Die Situation spitzt sich zu, denn die Bundesregierung plant Maßnahmen, die den Apothekenbetrieb erheblich beeinflussen könnten. Der Widerstand aus Bayern ist nicht zu übersehen. Der Aufruf zur Unterstützung der Apotheken kommt in einer Zeit, in der die Gesundheitssysteme auf der Kippe stehen. Ein Praktikum

bei einer Apotheke könnte für Lauterbach der Schlüssel sein, um die realen Auswirkungen seiner Entscheidungen zu begreifen.

Details	
Ort	Straubing-Bogen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at